

# Sustainable Economics & Ecopreneurship (5 C.P.)

Kursankündigung SoSe 2023

## Veranstaltungsleitung

Dr. Christina Timko, Lehrstuhl für Makroökonomik, CURE, RUB

Prof. Dr. Michael Roos, Lehrstuhl für Makroökonomik, Modulbeauftragter

## Lernziele

Die Studierenden lernen in diesem Modul durch anwendungsorientierte Projekte, wie alternatives Wirtschaften erfolgreich in die Praxis umgesetzt werden kann. Alternatives Wirtschaften ist zweckgebunden und richtet sich auf ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Nachhaltigkeit aus. Grundlage für alternatives Wirtschaften sind vernünftige Überzeugungen und Handlungen. Um diese zu erreichen, sind Ecopreneure die Katalysatoren alternativen Wirtschaftens und sie können Verhaltensdesign einsetzen, um ethische Geschäftsmodelle und Standards voranzutreiben. Die Studierenden bekommen einen Einblick in den Werkzeugkasten des Verhaltensdesigns und lernen anhand der Praxisbeispiele, wie solches Design verantwortungsvoll eingesetzt werden kann. Einführende Einblicke in Standardisierungsprozesse und deren Nützlichkeit werden ebenfalls vermittelt. Das Lehrangebot ist Teil der Fokusthemen des Kompetenzfelds CURE, insbesondere der Nachhaltigkeitsökonomik in wettbewerbsbasierten Wirtschaftssystemen und der Gestaltung der Nachhaltigkeitstransformation durch Ecopreneure.

Im Zentrum des Moduls steht intensive Zusammenarbeit und gemeinsame Diskussionen. Die Studierenden können alleine oder in kleinen Gruppen (2-3 Personen, wenn gewünscht, können sich die Gruppen schon gemeinsam für das Seminar anmelden) an einem Projekt ihrer Wahl arbeiten. Die Themen können selbst in den Kurs eingebracht werden oder es kann von vorgegebenen Themen gewählt werden. Dabei wird ein spezifisches Problem identifiziert und systematisch nach neuen Lösungsansätzen recherchiert. Für die Umsetzung können ein Geschäftsmodell erstellt und Erfolgchancen und aktuelle Herausforderungen kritisch und konstruktiv abgewägt werden. Alternativ können Lösungen auch direkt im Kurs entwickelt werden, z.B. können digitale Lösungen direkt programmiert und dokumentiert werden. Es werden auch die transformativen Auswirkungen der Skalierung untersucht. Falls Wissensgrundlagen noch fehlen, so werden geeignete Forschungsfragen gestellt sowie Herangehensweise und Methodik ergründet. Die Leistung der Studierenden besteht in Literaturrecherche, der Projektarbeit und einer zusammenfassenden Seminararbeit.

Am Ende des Moduls erhalten die Studierenden ein Verständnis davon, wie sie ihr wissenschaftliches Wissen zielorientiert in die Praxis umsetzen können. Weiterhin sammeln sie Erfahrungen mit Gruppenarbeit und dem Schreiben einer Seminararbeit sowie der leicht verständlichen Darstellung ihrer Ergebnisse für die breite Öffentlichkeit.

## Formales

*Master-Studierende der Wirtschaftswissenschaft sowie anderen Disziplinen* können sich **bis spätestens zum ersten Termin am 14.04.2023** mit einem kurzen Motivationsschreiben ihren Platz sichern.

Das **Motivationsschreiben** soll begründen, warum Sie sich für den Kurs interessieren, wo Ihre persönlichen Stärken und Interessen liegen und welche Themen Sie gerne bearbeiten würden.

Die Teilnahmeplätze sind auf **30 Plätze** beschränkt, die in der Reihenfolge der eingegangenen Motivationsschreiben vergeben werden. Studierende erhalten dann ein Passwort für Moodle und können sich damit in Moodle einschreiben.

Nach erfolgreicher Anmeldung müssen Sie sich später verbindlich im **FlexNow** eintragen. An- und Abmeldezeitraum im FlexNow ist vom 22.05.2023 bis 16.06.2023. Sie können keine Prüfungsleistung erbringen, wenn Sie es versäumen, sich im FlexNow anzumelden. Sollten Sie sich nach der Abmeldefrist im FlexNow abmelden, wird Ihre Leistung mit einer 5,00 bewertet.

## Inhalte

Termine finden anfangs wöchentlich und später nach Vereinbarung statt, jeweils freitags von **14:15-15:45 Uhr via Zoom**. Der erste Termin ist am **14.04.2023**. In den Terminen wird Ihnen anwendungsorientiertes Wissen vermittelt. Weiterhin wird über die Entwicklung der Themen Ihrer Wahl diskutiert. Regelmäßiges Mitarbeiten ist daher Voraussetzung für das erfolgreiche Absolvieren des Seminars.

### **1. Termin (Freitag, 14.04.2023): Einführung**

Wer sind Ecopreneure? Was bewirken sie? Was ist alternatives Wirtschaften? Warum ist es wichtig? Wie kann es umgesetzt werden? Welche Rolle spielen dabei individuelle Überzeugungen und Handlungen sowie Vernunft? Welche Rolle spielt Normung und Standardisierung bei der Skalierung? Welchen Beitrag leistet der Ecopreneur? Welche Grenzen der Skalierung setzt sich der verantwortungsvolle Ecopreneur? Welche Beispiele gibt es in der Praxis? Was ist der Stand der Forschung? Vorstellung einer „ethischen App“. Welche Rolle hat Verhaltensdesign in der Art des Wirtschaftens? Welche Art von Projekten könnten von Ihnen bearbeitet werden? Ein Beispiel für ein Geschäftsmodell und ein Beispiel für die Untersuchung von Barrieren bei der Adaptation von ökologisch nachhaltigen Produkten.

### **2. Termin (Freitag, 21.04.2023): Themenwahl und Gruppenbildung**

Welche Fragen bewegen Sie? Welches Thema würden Sie gern bearbeiten? Bei Bedarf, Vorstellung vorgegebener Themen. Welche Kompetenzen bringen Sie ein? Wo ist Ihr Lernbedarf? Wer würde Sie gut ergänzen? Gruppenbildung. In zwei Wochen sollen die Gruppen ihre Projektpläne und Gliederungen vorstellen. Aus diesen muss hervorgehen, wer welche individuellen Leistungen erbringen wird.

### **3. Termin (Freitag, 28.04.2023): Tools**

Kennenlernen des Werkzeugkastens des Verhaltensdesigns. Praxisbeispiele, wie solches Design verantwortungsvoll eingesetzt werden kann. Einblicke in Standardisierungsprozesse und deren Nützlichkeit.

### **4. Termin (Freitag, 05.05.2023): Vorstellung der Projektpläne und Gliederungen**

Gemeinsame Diskussionen über die jeweiligen Gruppenarbeiten anhand der Projektpläne und Gliederungen. Was ist die Fragestellung oder das zu lösende Problem? Welche Lösungsansätze gibt es? Was ist der Stand der Forschung und der Technik? Welche Methoden eignen sich? Welche Ergebnisse sind zu erwarten? Welchen Einfluss hätten die Ergebnisse auf der Makroebene? Kritische und konstruktive Abwägung der Erfolgchancen und aktuellen Herausforderungen.

### **Danach Termine nach Bedarf bzw. individuelle Betreuung der Gruppen.**

Es wird vorgeschlagen mindestens zwei Termine wahrzunehmen.

### **5. Termin (Freitag, 30.06.2023): Abschlusstermin**

Vorstellung der Projektergebnisse anhand einer Darstellung geeignet für die breite Öffentlichkeit.

## Zu erbringende Leistungen für Kreditierung

- Teilnahme an den Zoom-Terminen und Diskussionen
- Aktive Teilnahme an der Gruppenarbeit
- Selbständige Literaturrecherchen
- Erstellung einer leicht verständlichen Darstellung (z.B. Poster, Web Content, Präsentation, Kurzbericht) Ihrer Ergebnisse für die breite Öffentlichkeit – in deutscher und englischer Sprache, möglichst mit Infografiken.
- Teilnahme an der Abschlussbesprechung am Freitag, den 30.06.2023 von 14:15-15:45 Uhr via Zoom. In der Abschlussbesprechung sollen die Projektergebnisse anhand der vorbereiteten Darstellungen vorgestellt werden. Bitte schicken Sie die Darstellungen **bis zum Donnerstag, den 29.06.2023 um 23:59 Uhr** per E-Mail an: **christina.timko(at)rub.de**
- Verfassen einer zusammenfassenden Seminararbeit von maximal 15 Seiten (inkl. Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis usw.). Themen werden im Laufe des Seminars zusammen mit den Studierenden festgelegt. Gemäß der vorher festgelegten Gliederung, müssen die individuellen Leistungen in der Seminararbeit gekennzeichnet sein.

Informationen zu den formalen Anforderungen an die Seminararbeit finden Sie im „**Leitfaden für Abschlussarbeiten und Seminararbeiten**“ auf der Homepage des Lehrstuhls Makroökonomik. Die Seminararbeit kann in englischer oder deutscher Sprache geschrieben werden.

**Die Frist für die Einreichung der Hausarbeiten ist Freitag, der 28.07.2023 um 23:59 Uhr.**

Bitte reichen Sie die Hausarbeit ausschließlich als PDF ein unter: **mak(at)rub.de** sowie in Cc an: **christina.timko(at)rub.de**

## Moodle-Kurs

Sustainable Economics & Ecopreneurship (075262-SoSe23)